

Fraktionsabstimmung – beteiligten sich auch Andreser Landsleute.

„Hurra! Wir leben noch!“ jubelte Michael Szellner, Vorsitzender des Deutschen Forums in Arad, in der Temeswarer Oper im Jahr 2019 bei den Heimattagen der Deutschen in Rumänien. Dass unsere Gemeinschaft noch lebendig ist, erleben wir immer wieder an den Veranstaltungen, die jährlich ausgetragen werden.

In dem nun verstrichenen Jahr fand der Tag der Heimat des Bundes der Vertriebenen in zahlreichen Städten Deutschlands statt. Es beteiligten sich auch einige Sanktandreser an diesen Anlässen, die heuer unter dem Motto „Vertreibung und Deportation ächten – Völkerverständigung fördern“ abgehalten wurden (s. dazu einen Bericht einer Berlinreise im August 2021 von Barbara und Werner Hehn auf den Seiten 22 – 24).

Nicht vergessen sollte man das 54. Trachten fest, das vom Landesverband der Banater Schwaben Baden-Württemberg in der Patenstadt Göppingen trotz Einschränkungen erfolgreich zur Darbietung kam.

Zu den oben genannten Veranstaltungen kamen hohe Persönlichkeiten aus Politik, Kultur und Gesellschaft.

Liebe Landsleute, das Jahr 2021 ist nun verstrichen, hoffen wir jedoch, dass im nächsten Jahr wieder ein halbwegs normales Leben einkehrt. Wohl gemerkt: „Jeder Tag ist ein neuer Anfang“. Bleibt gesund!

Im Namen des gesamten HOG-Vorstandes wünsche ich den Sanktandresern und allen Banater Landsleuten von nah und fern von ganzem Herzen gesegnete Weihnachten und ein gesundes, zufriedenes und erfolgreiches Jahr 2022!

Wichtig für uns Andreser Schwowe: an Pfingsten nächsten Jahres findet wieder der traditionelle Heimattag statt. Wenn alles gut vonstattengeht, treffen wir uns in Ulm. Freuen wir uns auf dieses Ereignis, das uns sicherlich wieder Kraft zu einer echten Gemeinschaft gibt.

Mit landsmännischem Gruß,

Euer
Hans Janzer
HOG-Vorsitzender